



Code of Conduct der Graepel Gruppe - unsere Selbstverpflichtung

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in diesem Verhaltenskodex auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Wir verstehen das generische Maskulinum als neutrale grammatikalische Ausdrucksweise, die – wo nicht anders bezeichnet – ausdrücklich alle Geschlechter umfasst.

Grundsätze und Ziele

Grundlage dieses Verhaltenskodex bilden die Unternehmenswerte der Graepel-Gruppe. Der Code of Conduct dient uns als verbindliche Leitlinie im beruflichen Alltag.

Der Schwerpunkt des Verhaltenskodex liegt darauf, die Verhaltensgrundsätze in Bezug auf unsere Verantwortung gegenüber der Gesellschaft, den Geschäftspartnern und gegenüber allen Arbeitnehmern im Bewusstsein der Mitarbeiter zu verankern und somit mögliche Risiken durch zweifelhafte Handlungen auf ein Minimum zu reduzieren.

Dem Gebot der Nachhaltigkeit folgend sind wir uns dabei der Verantwortung für die ökonomischen, sozialen und ökologischen Auswirkungen unseres Handelns bewusst. Dazu zählt auch, dass die im Unternehmen geltenden Regeln von uns allen jederzeit und überall beachtet und eingehalten werden. Unsere Vorstände und Führungskräfte haben dabei eine besondere und verantwortungsvolle Rolle inne: Sie haben eine Vorbildfunktion und müssen regelwidrigem Verhalten im Unternehmen vorbeugen, ihre Mitarbeiter schützen und das Unternehmen integer nach innen und außen repräsentieren.

Dieser Code of Conduct wird ergänzt durch interne Richtlinien und Regularien sowie arbeitsvertragliche Vereinbarungen. Darüber hinaus halten wir selbstverständlich nationale und internationale gesetzliche Regelungen ein. Das bedeutet auch, dass wir uns nicht an Aktivitäten beteiligen, die auf Betrug, Veruntreuung, Erpressung, Diebstahl, Unterschlagung oder einer anderen bewusst begangenen Vermögensschädigung unserer Kunden oder Dritter basieren.

Ein einzelner Verstoß kann der gesamten Firma erheblichen Schaden zufügen. Die Nichtbeachtung des Code of Conduct kann zu erheblichen Schäden führen, nicht nur für unser Unternehmen, sondern auch für uns als Mitarbeiter sowie für unsere Geschäftspartner und weitere Stakeholder. Der Code of Conduct ist deshalb für uns alle verbindlich, unabhängig davon, ob wir als Mitarbeiter, Führungskräfte oder Vorstände im Unternehmen wirken.

Verstöße gegen den Code of Conduct tolerieren wir nicht. Wer gegen den Code of Conduct verstößt, muss mit angemessenen Konsequenzen rechnen, die – je nach Schwere des Verstoßes – von arbeitsrechtlichen Maßnahmen über zivilrechtliche Schadensersatzansprüche bis hin zu strafrechtlichen Sanktionen reichen können.

Damit es dazu nicht kommt, liegt es in der Verantwortung eines jeden von uns, sich mit den Inhalten des Code of Conduct vertraut zu machen, ihn in das eigene Verhalten einzubeziehen und bei Entscheidungen zu berücksichtigen. In Zweifelsfällen fragen wir nach kompetentem Rat.



Unsere Verantwortung als Mitglied der Gesellschaft, als Geschäftspartner und als Arbeitgeber

Bei allen geschäftlichen Entscheidungen sind wir verpflichtet, die Rechtsordnung zu beachten, in deren Rahmen wir handeln und die bestehenden Gesetze einzuhalten.

Jeder Mitarbeiter der Graepel Gruppe muss sich auch seiner gesellschaftlichen Verantwortung, insbesondere für das Wohl von Mensch und Umwelt, bewusst sein und dafür sorgen, dass die Graepel Gruppe einen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung leistet.

Die Graepel Gruppe beachtet die Grundsätze der Global Compact Initiative der UN, die im Wesentlichen den Schutz der internationalen Menschenrechte, die Abschaffung von Zwangs- und Kinderarbeit, die Beseitigung von Diskriminierung sowie die Verantwortung für die Umwelt betreffen.

Der Graepel Gruppe ist es wichtig, die gesetzlichen Rahmenbedingungen, konzerninternen Richtlinien und Unternehmenswerte konsequent umzusetzen und klar zu kommunizieren. Dazu zählt auch, dass wir unsere Produkte ausschließlich über unsere autorisierten Vertriebswege vertreiben.

Im Einzelnen ergeben sich aus der Verantwortung der Graepel Gruppe die folgenden Grundsätze:

Menschenrechte

Wir achten, schützen und fördern weltweit die geltenden Vorschriften zum Schutz der Menschen- und Kinderrechte als fundamentale und allgemeingültige Vorgaben.

Wir lehnen jegliche Nutzung von Kinder-, Zwangs und Pflichtarbeit sowie jegliche Form von moderner Sklaverei und Menschenhandel ab. Das gilt nicht nur für die Zusammenarbeit innerhalb unseres Unternehmens, sondern selbstverständlich auch für das Verhalten von und gegenüber Geschäftspartnern.

Chancengleichheit und Gleichbehandlung

In der Graepel-Gruppe wird keine Diskriminierung aufgrund von ethnischer oder nationaler Zugehörigkeit, Geschlecht, Religion, Weltanschauung, Alter, Behinderung, sexueller Orientierung, Hautfarbe, politischer Einstellung, sozialer Herkunft oder sonstiger gesetzlich geschützter Merkmale von Personen die mit oder für uns arbeiten, geduldet. Die Auswahl, Einstellung und Förderung unserer Mitarbeiter erfolgt grundsätzlich auf der Grundlage ihrer Qualifikation und ihrer Fähigkeiten.

Arbeitnehmervertretung und Versammlungsfreiheit

Wir erkennen das Grundrecht aller Mitarbeiter an, Gewerkschaften und Arbeitnehmervertretungen zu bilden und sich zu versammeln.

Wir bekennen uns dazu, mit der Arbeitnehmervertretung offen und vertrauensvoll zusammenzuarbeiten, einen konstruktiven und kooperativen Dialog zu führen und einen fairen Ausgleich der Interessen anzustreben. Ein professioneller Umgang mit der Arbeitnehmervertretung, der weder eine Bevorzugung noch eine Benachteiligung zulässt, ist Bestandteil unserer Unternehmenskultur.

Vergütung und Arbeitszeit

Die Graepel Gruppe bezahlt seinen Mitarbeitern wettbewerbsfähige Gehälter.

Die Arbeitszeit entspricht mindestens den jeweiligen nationalen gesetzlichen Vorgaben bzw. den Mindestnormen der jeweiligen nationalen Wirtschaftsbereiche.



Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz

Graepel setzt sich für Gesundheit und Sicherheit seiner Mitarbeiter ein und sorgt dafür, dass alle örtlich geltende Gesetze und Vorschriften, vor allem in Bezug auf die Notfallvorsorge, Unfall-Störmanagement, Feuerschutz und Arbeitsplatzergonomie eingehalten werden. Wir schaffen ein Arbeitsumfeld, in dem die Unfallverhütung gefördert und die Gefahr von Gesundheitsschädigungen minimiert wird.

Produktkonformität und –sicherheit

Wir halten die für unsere Produkte geltenden gesetzlichen und behördlichen Vorschriften sowie internen Standards ein. Die Graepel Gruppe beachtet alle jeweils anwendbaren produktsicherheitsrechtlichen Vorschriften und Vorgaben, insbesondere die gesetzlichen Vorgaben betreffend die Sicherheit, Kennzeichnung und Verpackung von Produkten sowie die Verwendung gefährlicher Stoffe und Materialien.

Unsere Produkte entsprechen dem jeweiligen Stand der Technik und sind im Einklang mit den gesetzlichen Vorgaben entwickelt.

Umweltschutz

Als Industrieunternehmen tragen wir Verantwortung für die Umweltverträglichkeit und Nachhaltigkeit unserer Produkte und Standorte. Wir setzen auf umweltverträgliche, fortschrittliche und effiziente Technologien.

Bereits in der Entwicklung und Produktion achten wir auf einen schonenden Umgang mit den natürlichen Ressourcen, eine kontinuierliche Reduktion der Umweltauswirkungen und die Einhaltung der Umweltschutzgesetze und -regeln. Darüber hinaus bewerten wir die Umweltverträglichkeit der Herstellungsverfahren stets aufs Neue und optimieren diese erforderlichenfalls.

Spenden

Zur Vermeidung von Interessenkonflikten und zur Gewährleistung eines einheitlichen Verhaltens innerhalb des Unternehmens sind Spenden und Sponsoringmaßnahmen nur im Rahmen der jeweiligen Rechtsordnung zulässig.

Wir gewähren Geld- und Sachspenden für folgende Bereiche: Wissenschaft und Forschung, Ausbildung, karitative Zwecke, Sport, Kultur, Kirchen und kirchliche Institutionen. Darüber hinaus werden die Spenden nur an Einrichtungen vergeben, die als gemeinnützig anerkannt oder durch besondere Regelungen zur Spendenannahme befugt sind.

Marketing

Die Graepel Gruppe kommuniziert klar und offen mit allen Stakeholdern. Jeder unserer Mitarbeiter steht in der Verantwortung, die internen Regularien bei der Kommunikation zu befolgen, um ein einheitliches und konsistentes Auftreten des Konzerns zu gewährleisten. Dabei respektiert jeder unserer Mitarbeiter die Leistungen seiner Gesprächspartner und achtet deren berufliches und persönliches Ansehen. Wir achten auf ein einheitliches und klares Auftreten. Vor Zusage und Durchführung geplanter Kommunikations- und Marketingmaßnahmen stimmen wir diese mit der zuständigen Fachabteilung ab.

Politische Interessenvertretung

Die Neutralität im Umgang mit politischen Parteien und Interessengruppen ist für uns selbstverständlich. Unlautere Einflussnahme auf Politik und Gesetzgebung ist nicht erlaubt.



Interessenskonflikte

Wir vermeiden Konflikte zwischen privaten und geschäftlichen Interessen oder auch nur deren Anschein.

Wir treffen unsere Entscheidungen ausschließlich auf Grundlage sachlicher Kriterien und lassen uns nicht von persönlichen Interessen und Beziehungen beeinflussen.

Korruptionsverbot

Korruption führt zu Entscheidungen aus sachwidrigen Gründen, verhindert Fortschritt und Innovation, verzerrt den Wettbewerb und schädigt die Gesellschaft. Korruption ist verboten. Wir dulden keine Korruption. Wir gewähren Zuwendungen an Geschäftspartner, Kunden oder andere externe Dritte nur innerhalb der rechtlich zulässigen Rahmenbedingungen und festgelegten Vorgaben.

Geschenke und Bewirtungen

Wir versichern uns, dass berufsbezogene Geschenke, Essen oder Unterhaltungsveranstaltungen angemessen sind, und wir bieten sie niemals an oder akzeptieren sie, wenn sie eine geschäftliche Entscheidung unrechtmäßig beeinflussen oder unsere Unabhängigkeit oder unser Beurteilungsvermögen beeinträchtigen könnten. Auch von unseren Lieferanten und Kooperationspartnern erwarten wir, dass sie uns durch konstant gute Leistungen überzeugen. Ergänzend weisen wir auf die aktuell und länderspezifisch gültigen Steuergesetze und Freigrenzen hin.

Geldwäsche- und Terrorismusbekämpfung

Wir prüfen sorgfältig die Identität von Kunden, Geschäftspartnern und anderen Dritten, mit denen wir Geschäfte machen wollen. Es ist unser erklärtes Ziel, nur Geschäftsbeziehungen mit seriösen Partnern zu unterhalten, deren Geschäftstätigkeit in Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften steht und deren Betriebsmittel legitimen Ursprungs sind. Eingehende Zahlungen ordnen wir unverzüglich den korrespondierenden Leistungen zu und buchen sie. Wir sorgen für transparente und offene Zahlungsströme.

Buchführung und Finanzberichtserstattung

Wir halten die gesetzlichen Rahmenbedingungen für ordnungsgemäße Buchführung und Finanzberichtserstattung strikt ein. Transparenz und Korrektheit sind für uns oberstes Gebot. Wir veröffentlichen termingerecht unsere Jahresabschlüsse, die konform zu nationalen und internationalen Rechnungslegungsvorschriften erstellt werden.

Steuern und Zölle und Exportkontrolle

Wir sind uns unserer gesellschaftlichen Verantwortung bei der Erfüllung der Steuer- und Zollpflichten bewusst und bekennen uns ausdrücklich zur Einhaltung der nationalen und internationalen Rechtsvorschriften. Wir achten auf die Einhaltung aller Vorschriften für den Import und Export von Waren, Dienstleistungen und Informationen.

Wettbewerb

Wir betreiben Geschäfte ausschließlich nach dem Leistungsprinzip und auf der Grundlage der Marktwirtschaft sowie des freien, ungehinderten Wettbewerbs. Wir messen uns gern mit unseren Wettbewerbern und halten uns dabei immer an Recht und Gesetz und an ethische Grundsätze. Wir treffen keine wettbewerbswidrigen Absprachen mit Wettbewerbern, Lieferanten oder Kunden. Im Umgang mit unseren autorisierten Vertriebspartnern halten wir die spezifischen kartellrechtlichen Rahmenbedingungen für Vertriebssysteme ein.



Beschaffung

Wir wählen Lieferanten und Dienstleister nach sachlichen Kriterien sorgfältig aus. Beim Einkauf von Produkten und Dienstleistungen binden wir die zuständigen Einkaufsabteilungen entsprechend der einschlägigen Beschaffungsgrundsätze ein.

Datenschutz, vertrauliche Daten und IT Sicherheit

Personenbezogene Daten von Mitarbeitern, ehemaligen Mitarbeitern, Kunden, Lieferanten und anderen Betroffenen werden von uns geschützt. Wir sammeln, erheben, verarbeiten, nutzen und speichern personenbezogene Daten nur im Einklang mit den gesetzlichen Vorgaben.

Wir sind uns des Werts von unternehmenseigenem Know-how bewusst und schützen dieses sehr sorgfältig. Um einen hohen Daten- und Informationsschutz bei Graepel zu gewährleisten, dürfen Kenntnisse über vertrauliche Vorgänge, Daten und Vorhaben von Graepel und ihren Geschäftspartnern nur im unmittelbaren geschäftlichen Zusammenhang genutzt werden und unterliegen der Geheimhaltungspflicht. Das geistige Eigentum von Konkurrenten, Geschäftspartnern und sonstigen Dritten erkennen wir an.

Wir achten auf IT- und EDV-Sicherheit und halten uns an das geltende Regelwerk.

Umgang mit Unternehmensvermögen

Das materielle und immaterielle Vermögen der Graepel Gruppe dient dazu, unsere Mitarbeiter bei der Erreichung der Geschäftsziele des Unternehmens zu unterstützen und darf nur im Rahmen der betrieblichen Regelungen verwendet werden.

Wir achten das materielle und immaterielle Vermögen des Unternehmens und verwenden es nicht für betriebsfremde Zwecke.

Hauptverantwortlicher für die Compliance der Graepel Gruppe: Felix Graepel

Ansprechpartner in den Gesellschaften:

FGAG /Graepel Lönigen GmbH & Co. KG:	Hedi Ostermann, Ansgar Moormann
Graepel Seehausen GmbH & Co. KG:	Rüdiger Beutler, Eldor von Lentzke
Graepel North America Inc.:	Joe Cole, Dirk Schulte
Graepel Oberflächentechnik GmbH & Co. KG:	Alexander Boxhorn, Jan Hiltermann
Graepel Perforations India Pvt. Ltd.:	Pankaj Gautam, Faiyaj Momin
Graepel Kft:	Hermann Schneider
Graepel Süd GmbH:	Hermann Schneider